

# Verordnung über die ablieferungspflichtigen radioaktiven Abfälle

Änderung vom 20. Juni 2006

---

*Das Eidgenössische Departement des Innern  
verordnet:*

I

Die Verordnung vom 3. September 2002<sup>1</sup> über die ablieferungspflichtigen radioaktiven Abfälle wird wie folgt geändert:

*Ingress*

gestützt auf Artikel 87 Absatz 4 der Strahlenschutzverordnung vom 22. Juni 1994<sup>2</sup> (StSV),

*Art. 3 Abs. 2*

<sup>2</sup> Chemisch toxische Abfälle, die nicht in ungiftige Stoffe umgewandelt werden können und welche als besonders gefährlich gemäss Artikel 76 der Chemikalienverordnung vom 18. Mai 2005<sup>3</sup> gelten, sowie infektiöse oder faulende Abfälle sind, in Absprache mit dem PSI, in den Betrieben zu behandeln und getrennt von anderen Abfällen abzuliefern.

*Art. 8*

Für die ablieferungspflichtigen radioaktiven Abfälle erhebt das PSI kostendeckende Gebühren nach der Verordnung vom 5. Juli 2006<sup>4</sup> über die Gebühren im Strahlenschutz.

II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2007 in Kraft.

20. Juni 2006

Eidgenössisches Departement des Innern:  
Pascal Couchepin

- <sup>1</sup> SR 814.557
- <sup>2</sup> SR 814.501
- <sup>3</sup> SR 813.11
- <sup>4</sup> SR 814.56; AS 2006 2949

